



Fachbereich IV

Fachdienst Stadtplanung

Stadthaus, Brachenfelder Straße 1 - 3
24534 Neumünster

zu erreichen mit den Buslinien
1, 4, 6, 7, 8, 9 und 12

Telefon 0 43 21/942-0
Telefax 0 43 21/942-26 48

24531 Stadt Neumünster Postfach 26 40 und 26 60

Frau
Elsbeth Holm
Rotdornallee 1 A

24536 Neumünster

Datum:	Sachbearbeiter:	Zimmer:	Durchwahl:	Aktenzeichen:
17.11.2006	Herr Levsen	E.2	942-26 25	IV 61-23-38-02 le-sta 45

Neue Linien in Tungendorf

- Ihre Anfrage an die Stadtwerke Neumünster vom 20.10.2006
- Antwortschreiben der Stadtwerke Neumünster vom 24.10.2006

Sehr geehrte Frau Holm

Ihr an die Stadtwerke Neumünster gerichtetes Schreiben wurde uns zur weiteren Beantwortung der Fragen zu der neuen Linienführung in Tungendorf zugeleitet, die wir gerne wie folgt beantworten:

Zu 1.

Der Bedarf der neuen Linienführung wurde aufgrund der Einzugsbereiche der vorhandenen Haltestellen (300 m Radius) festgestellt, und zwar sind im Bereich Hasselkamp / Rüschedal / Rotdornallee / Vogelbeerallee Teile des Wohngebietes nicht abgedeckt. Die Busfahrgäste können sicherlich die heute vorhandenen Haltestellen erreichen. Sie müssen jedoch zwangsläufig die jeweilige Entfernung in Kauf nehmen, während zugleich die Busse durch die gering besiedelten Gebiete Tungendorf-Dorf und Graskamp fahren.

Der Hinweis, dass die Bevölkerung im Stadtteil Tungendorf im Durchschnitt immer jünger wird, widerspricht den uns vorliegenden Bevölkerungsprognosen.

Zu 2.

Der Stadtteilversteher ist mit Schreiben vom 08.09.2006 über das „Maßnahmenkonzept zur Weiterentwicklung des Stadtverkehrs“ informiert worden. Vor der Beratung und Beschlussfassung im

- 2 -

Bankverbindungen: Sparkasse Südholstein
(BLZ 230 510 30) Konto-Nr. 310
Postbank Hamburg
BLZ 200 100 20) Konto-Nr. 44677-208

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss am 21.09.2006 hat der Stadtteilvorsteher mitgeteilt, dass im Hinblick auf frühere Beratungen im Stadtteilbeirat über Änderungen der Buslinienführung mit dem jetzt vorgelegten Maßnahmenkonzept eine Verbesserung des ÖPNV-Angebotes für den Stadtteil Tungendorf gesehen und keine gravierenden Bedenken erhoben würden.

Zu 3.

Neue Haltestellen werden wie folgt eingerichtet:

- Haltestelle Rüschedal: Höhe Haus-Nr. 38
- Haltestelle Vogelbeerallee: Höhe Eichenplatz
- Haltestelle Preetzer Landstraße: Von Haus-Nr. 39 verlegt in Höhe Haus-Nr. 45

Zu 4.

Nach der Straßenreinigungssatzung soll grundsätzlich in allen Straßen, die Buslinien sind, der Winterdienst auf der Fahrbahn von der Stadt Neumünster – Technisches Betriebszentrum – durchgeführt werden. Die neue Linienführung wird in der nächsten Änderung der Straßenreinigungssatzung berücksichtigt und die Anlieger zu Straßenreinigungsgebühren herangezogen werden.

Zu 5.

Die Stadt Neumünster ist als Straßenbaulastträger für die Straßen unterhaltspflichtig und auch für die Verkehrssicherheit verantwortlich.

Zu 6.

Ergänzend zum Antwortschreiben der SWN möchten wir noch erwähnen, dass auch künftig der erste Bus aus Richtung Tungendorf in Richtung Hauptbahnhof wie im jetzigen Fahrplan (Linie 3) um 4.49 Uhr ab Erikaweg als Linie 22 über Rüschedal (ab 4.56 Uhr) fährt.

Ferner weisen wir darauf hin, dass die Stadt Neumünster nach dem ÖPNV-Gesetz Schleswig-Holstein Aufgabenträger für den städtischen Linienbusverkehr ist. Die Ratsversammlung hat mit dem gesetzlich vorgeschriebenen 2. Regionalen Nahverkehrsplan Neumünster 2003 – 2007 folgendes Oberziel beschlossen:

„Zur Sicherstellung einer ausreichenden ÖPNV-Bedienung als attraktive und umweltverträgliche Alternative zum motorisierten Individualverkehr strebt die Stadt Neumünster insbesondere im Hinblick auf die Finanzverantwortung eine bedarfsgerechte Weiterentwicklung des bestehenden Stadtverkehrs an.“

Zur Umsetzung dieses Zieles wurde nach einer Analyse und Bewertung ein Maßnahmenkonzept zur Weiterentwicklung des ÖPNV erstellt. Bei der Planung waren insbesondere öffentliche Belange zu berücksichtigen, wie z. B. die Erschließungsqualität auch im Hinblick auf die demographische Entwicklung.

Für die neue Linienführung im Stadtteil Tungendorf sehen wir leider keine Alternative, die eine gleichwertige Erschließungsqualität bieten würde. Insofern bitten wir um Verständnis für die Entscheidung zugunsten eines verbesserten ÖPNV-Angebotes im Stadtteil Tungendorf.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag



(Levsen)

2. FDL -61- 17. 11. 06 

3. Kopie an - Stadtteilversteher Tungendorf (Herr Möbius)
- SWN Bäder und Verkehr GmbH (Herr Friedrichs)
- Fachdienst -70- (Herr Saggau)
- Fachdienst -66- (Frau Kaiser)

4. ab am 17. 11. 06

5. FBL IV 17. 11. 06

6. Z. d. A.